

Ultra schneller Hack Pro - 24 Core und mehr (Max Budget)

Beitrag von „OhhhhMyGosh“ vom 31. März 2020, 22:13

Ich spiele mit dem Gedanken mir ein super schnellen Hack Pro zusammen zustellen. Bevor ich mir die Hardware kaufen würde frage ich euch lieber ob alles Kompatible ist.

Folgende Hardware habe ich bis jetzt Zusammen gesucht.

Processor:

- [AMD Ryzen Threadripper 3990x \(64 Core\)](#)
- [AMD Ryzen Threadripper 3970x \(32 Core\)](#)
- [AMD Ryzen Threadripper 3960x \(24 Core\)](#)

Grafikkarte:

- [AMD RX 5700-XT](#)
- [AMD Radeon-VII](#)

Motherboard:

- [ASUS ROG Zenith II Extreme](#)
- [Gigabyte TRX40 Aorus Xtreme](#)
- [MSI Creator TRX40](#)

RAM:

- [Corsair Vengeance LPX \(8x32GB / DDR4-2667\)](#)

SSD:

- [Gigabyte AORUS NVMe Gen4 2TB](#)

Thunderbolt 3:

- [Gigabyte GC-Titan Ridge](#)

Case:

- [be quiet! Dark Base PRO 900](#)

Welche Karte ist besser? Unterstützt Hackintosh mehr als 28 Kerne?

Beitrag von „jboeren“ vom 1. April 2020, 07:14

Du weisst das man bei AMD Prozessoren immer eine spezielle Kernel braucht?

Beitrag von „Aluveitie“ vom 1. April 2020, 07:20

jboeren MacOS läuft ohne Probleme mit dem Standard Kernel native auf AMD, es braucht nur ein Set von Patches in OpenCore.

[OhhhhMyGosh](#) Bis jetzt gibt es noch keine patches um MacOS auf TRX40 zum laufen zu bekommen (siehe: [AMD Hackintosh als Workstation?](#))

Im Moment geht das nur über KVM oder mit älteren Threadripper.

Aktuell unterstützt MacOS auch nicht mehr als 64 Threads soweit ich weis.

Beitrag von „DSM2“ vom 1. April 2020, 07:57

[OhhhhMyGosh](#) Lass den Gedanken lieber sein, du wirst damit nicht glücklich.

Besonders deshalb weil es keinen Weg dafür gibt, dass ganze ohne KVM zu betreiben.

Wenn das Budget kein Limit spielt, dann wäre ein Sockel 3647 ala Intel Xeon W 3175X die Alternative, die auch zuverlässig ohne rumgepatche funktioniert.

Beitrag von „ralf.“ vom 1. April 2020, 09:29

Die Ryzen 9 3950X wäre möglich. Und als Grafikkarte wäre die Radeon VII vorzuziehen.

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. April 2020, 09:40

Die Frage ist auch, wofür genutzt. Wenn Adobe eine Rolle spielen sollte, ist AMD-CPU keine gute Idee.

Beitrag von „the_ace“ vom 1. April 2020, 09:55

[apfelnico](#) : Laufen die Adobe-Produkte auf dem Ryzen nicht sauber?

Beitrag von „OhhhhMyGosh“ vom 1. April 2020, 11:30

Werde wohl ein [ASRock X570 Creator Mainboard](#) und ein [AMD Ryzen 9 3950X](#) benutzen. Laut <https://amd-osx.com/> werden Threadripper CPUs nicht unterstützt. Das Creator Mainboard hat den Vorteil das es zwei Thunderbolt 3 Port was für mich wichtig ist.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 1. April 2020, 12:57

[OhhhhMyGosh](#) Bezüglich ASRock X570 Creator und Thunderbolt schaust du am besten mal hier rein: <https://forum.amd-osx.com/viewtopic.php?f=35&t=9645>

Da gibts mittlerweile 29 Seiten zu dem Thema...

Beitrag von „DSM2“ vom 1. April 2020, 13:16

Von Hausaus wird da kein Thunderbolt laufen... Mit einer modifizierten Firmware ja aber auch da gibt es noch reichlich Probleme...